

**RS OGH 1989/8/31 120s86/89,  
140s54/90 (140s55/90), 140s98/19x,  
120s86/20v (120s87/20s,  
120s88/20p),**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 31.08.1989

## Norm

StPO §270 Abs3

StPO §285

## Rechtssatz

Bei gleichzeitiger Aburteilung mehrerer Angeklagter beginnt von der Zustellung einer verbesserten (angeglichenen oder berichtigten) Urteilsausfertigung an den Rechtsmittelwerber für diesen eine neue Ausführungsfrist (vgl Mayerhofer-Rieder 2.Auflage, Entscheidung 5 zu § 285 StPO) nur dann zu laufen, wenn sich die Verbesserung auch auf die gegen ihn ergangene Entscheidung bezieht, liegt doch dieser Auslegung der §§ 270 Abs 4, 285 StPO die Überlegung zugrunde, dem Beschwerdeführer die volle Frist zur Ausführung seiner Beschwerdegründe in ungeschmälerter Kenntnis des ihm betreffenden Urteilsinhalts zu wahren. Zu einer derartigen Interpretation besteht aber im Falle der Berichtigung oder Angleichung eines Urteils in einem bloß einen Mitangeklagten betreffenden Punkt kein Anlaß.

## Entscheidungstexte

- 12 Os 86/89  
Entscheidungstext OGH 31.08.1989 12 Os 86/89  
Veröff: RZ 1990/66 S 151
- 14 Os 54/90  
Entscheidungstext OGH 03.07.1990 14 Os 54/90  
Vgl auch; Beisatz: Eine Urteilsberichtigung, die nicht den Rechtsmittelwerber betraf, hat auf den Lauf der Rechtsmittelausführungsfrist keinen Einfluß. (T1)
- 14 Os 98/19x  
Entscheidungstext OGH 14.01.2020 14 Os 98/19x  
Vgl
- 12 Os 86/20v  
Entscheidungstext OGH 16.12.2020 12 Os 86/20v  
Vgl
- 15 Os 142/21b  
Entscheidungstext OGH 07.04.2022 15 Os 142/21b  
Vgl

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0098845

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

21.06.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)